Z2 Eine Hymne für uns!

Antragsteller*in: Jusos Weimar und Weimarer Land

Antragstext

„Völker hört“ erklingt fast immer
Nach jeder Sitzung aus lauter Kehl‘
Mal klingt es okay, mal klingt es schlimmer
Niemand macht sich daraus einen Hehl
-
Die Tradition der Internationalen
Ist ein Fest ganz ohne Gleichen
Trotz manch Textunsicherheits-Qualen
Wird die Hymne niemals weichen
-
Dieses Lied wird überall gesungen
Wo mensch Arbeiter:in und Jusos ist
Diese Einigkeit ist wohl gelungen
Doch eines wird in Thüringen stark vermisst
-
Wir wollen eine Hymne für uns ganz allein

Die zu uns passt, wie die Nelke in der Hand
Wie Bratwurst, Kloß-Fritz und saurer Wein
Eine Juso-Hymne nur für unser Bundesland
-
Lasst uns auch schmettern die Thüringer Signale
Die stets erklingen nach „Völker hört“
Und damit unser Lied zum Glanz erstrahle
Sei folgende Weisheit nicht ungehört
-
Wer nicht will singen großen Scheiß
Gründe einen Hymnen-Arbeitskreis
-
Ein Arbeitskreis à la SPD
Mit vielen Sitzung samt TO
Mit Tee, Kaffee und Canapé
Werden wir höchst tatenfroh
-
Dank Schreibcoaching und Schreibwerkstatt
Dank lange, teambildende Maßnahmen
Dank Leidensfähigkeit, die meist ein Juso hat

Werden wir unsere Kreativität bald rahmen

-

Nur noch ausgedruckt und mitgebracht

Mit großem Orchester instrumentiert

Unsere Juso-Hymne zum Leben erwacht

Und sich landesweit schnell etabliert

-

„Völker hört“ erklingt dann noch immer

Nach fast jeder Sitzung aus jedem Mund

Doch vermissen werden wir dann nimmer

Unsere Thüringer Juso-Hymne zur späten Stund‘

Begründung

erfolgt darstellend